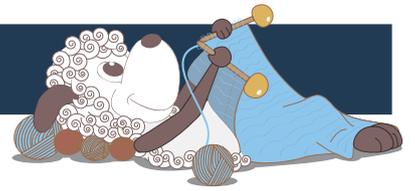


# Chrysalis - eine leichte Strickjacke mit Stickerei



Design: Rachel Søgaard (Stricken) & Karen Marie Dehn (Sticken)

*Diese weite Strickjacke auch weicher Wolle kann das ganze Jahr über getragen werden: Elegant zu einem Kleid oder alltagstauglich zu einer Jeans. Wenn Du Deiner Strickjacke das besondere Etwas verleihen möchtest, bestickst Du ihn auf der Rückseite mit einem Schmetterling – in zarten Tönen wie hier oder in Deiner ganz eigenen Farbwahl.*

Deutsch 1. Ausgabe - Januar 2020 © Filcolana  
Deutsch Übersetzung: Judith Kutscher

## Material (Stricken)

300 (300) 350 (350) g Saga von Filcolana in Fb. 303 (Sea Glass)  
Rundstricknadel 3 mm, 40 und 80 cm  
Rundstricknadel 2,5 mm, 100 cm  
Nadelspiel 2,5 und 3 mm  
Maschenmarkierer oder kontrastfarbener Faden

## Material (Sticken)

Soluvlies (wasserlösliches, stabilisierendes Fließ)  
Arwetta Classic von Filcolana in Fb. 254 (Coral)  
Pernilla 815 (Lavender Grey)  
Tilia von Filcolana 52, 50 und 255 (Limelight),  
DMC Mouliné in Fb. 14 (Gelbgrün), 20 (Lachs hell),  
414 (Graulila), 352 (Melone), 844 (Grau), 951 (Lachs creme),  
3042 (Hell lila), 3771 (Lachs)  
Straminnadel Nr. 24 mit Spitze  
Stickrahmen  
Evtl. textiler Spraykleber

## Größen

S (M) L (XL)

## Maße

Passt einem Brustumfang: 80-88 (89-96) 97-104 (105-112) cm  
Brustumfang: 111 (119) 127 (135) cm  
Ärmellänge: 42 (43) 44 (45) cm



Gesamtlänge: 70 (72) 74 (76) cm

## Maschenprobe

28 M und 35 Reihen glatt re auf Nadel 3 mm = 10 x 10 cm

## Besondere Abkürzungen

**Abn (übergezogene Abnahme):** 1 M wie zum re stricken abheben, 1 re, die abgehobene M darüber ziehen

## Besondere Techniken

**Rand-M (Randmasche):** Die 1. und letzte M werden in jeder Hin-R re und in jeder Rück-R li gestrickt.

## Ausarbeitung

Zuerst werden die Taschen gestrickt. Danach der Rumpf bis zu den Taschen, woraufhin die Taschen mit gestrickt werden, danach erfolgt der Rumpf bis zu den Armausschnitten. Die Ärmel werden bis zu den Armausschnitten gestrickt und dann mit dem Rumpf zur Passe auf einer Nadel gesammelt. Die Passe erfolgt mit Raglanabnahmen und kleinen Sattelschultern. Zuletzt werden Maschen um die Kanten an Hals und Vorderseiten aufgenommen und Blenden werden gestrickt.

Bestickte die Rückseite mit einem Schmetterling.

## Taschen

Schlage 36 (36) 40 (40) M auf einer Nadel 3 mm an und stricke 14 cm glatt re in Reihen, ende mit einer Rück-R. Trenne den Faden und lege die M still. Stricke die 2. Tasche auf die gleiche Weise.

## Rumpf

Schlage 268 (288) 308 (328) M auf einer Rundstricknadel 3 mm mit dem gewöhnlichen Kreuzanschlag an. Stricke das Rippenmuster in Reihen folgendermaßen: 1. Reihe (Rück-R): 1 Rand-M, \*2 li, 2 re\*, wiederhole

von \* bis \* und ende mit 2 li, 1 Rand-M.

2. Reihe: stricke, wie die M liegen.

Stricke insgesamt 7 cm Rippenmuster. Platziere einen Markierer auf beiden Seiten der Arbeit, jeweils 56 (60) 64 (68) M ab jeder Seite.

Stricke weiter glatt re, bis die Arbeit insgesamt 17 cm misst, ende mit einer Rück-R.

Nächste Reihe: 1 Rand-M, 15 (19) 23 (27) re, stricke die 34 (34) 38 (38) M der Tasche im Rippenmuster (2 li, 2 re), stricke re bis 50 (54) 62 (66) M vor Ende der Reihe, stricke die nächsten 34 (34) 38 (38) M der Tasche im Rippenmuster (2 li, 2 re), 15 (19) 23 (27) re, 1 Rand-M.

Stricke mit dieser Mascheneinteilung weiter hin und zurück, bis insgesamt 11 Reihen im Rippenmuster gestrickt wurden.

Kette die im Rippenmuster gestrickten 34 (34) 38 (38) M der Taschen in der nächsten Reihe ab (Rück-R).

Nächste Reihe (Hin-R): 1 Rand-M, 14 (18) 22 (26) re, \*stricke die nächste M zusammen mit der 1. M der Tasche als Abn (siehe Beschreibung oben), stricke re bis zur letzten M vor der Tasche, stricke diese M mit der 1. M des Rumpfs nach der Taschenöffnung zusammen wie 2 re zus.\*, stricke re bis 1 M vor der nächsten Taschenöffnung, wiederhole von \* bis \* und stricke re bis zur letzten M, 1 Rand-M.

Stricke weiter glatt re, bis die Arbeit 46 (47) 48 (49) cm misst, ende mit einer Hin-R.

Kette in der nächsten Reihe 12 M auf beiden Seiten für die Armausschnitte ab – je 6 M auf beiden Seiten der Markierer.

Lass die Arbeit ruhen und stricke die Ärmel.

## Ärmel

Schlage 60 (64) 68 (72) M auf einem Nadelspiel 2,5 mm mit dem gewöhnlichen Kreuzanschlag an. Schließe zur Runde und platziere einen Markierer zu Rundenbeginn, stricke 7 cm Rippenmuster (2 re, 2 li) in der Runde.

Wechsle zum Nadelspiel 3 mm und stricke glatt re in der Runde, während in der 1. Runde gleichzeitig 14 (16) 18 (20) M gleichmäßig verteilt auf 74 (80) 86 (92) M zugenommen werden.

Stricke weiter glatt re in der Runde und nimm 1 M nach der 1. M der Runde und 1 M vor der letzten M der Runde jede 6. Runde zu. Dabei wird der Querfaden zwischen 2 M auf die Nadel gehoben und re verschränkt gestrickt, bis insgesamt 16 Mal (alle Größen) Zunahmen erfolgt sind = 106 (112) 118 (124) M). Stricke weiter glatt re in Runde, bis der Ärmel 42 (43) 44 (45) cm misst oder die gewünschte Länge bis zum Armausschnitt hat.

Kette zu Beginn und am Ende der letzten Runde jeweils 6 M ab (= 94 (100) 106 (112) M).

Lass die Ärmel-M ruhen und stricke den 2. Ärmel auf die gleiche Weise.

## Passe mit Raglanabnahmen

Sammle alle Teile auf einer Rundstricknadel 3 mm, indem die abgeketteten M an den Ärmeln den abge-



ketteten M am Rumpf gegenüber liegen = insgesamt 432 (464) 496 (528) M. Platziere an jedem Übergang von Ärmel zu Rumpf einen Markierer.

Lege das Garn in einer Hin-R an und stricke folgendermaßen hin und zurück mit Abnahmen an den Markierern: 1 Rand-M, \*stricke re bis 2 M vor dem Markierer, 2 re zus., hebe den Markierer ab, Abn \*, wiederhole von \* bis \* weitere 3 Mal, stricke re bis zur letzten M der Reihe, 1 Rand-M.

Wiederhole diese Abnahmen jede 2. Reihe, bis insgesamt 37 (39) 41 (43) Mal Abnahmen erfolgten = 136 (152) 168 (184) M. Ende mit einer Hin-R.

Nun enden die Abnahmen an den Ärmeln, während sie am Rumpf (Vorder- und Rückseite) in jeder Reihe weiterhin erfolgen. Auf diese Weise entstehen die kleinen Sattelschultern:

1. Reihe (Rück-R): 1 Rand-M, \*stricke li bis 2 M vor dem Markierer, hebe 2 M nacheinander wie zum re stricken ab, platziere sie wieder auf der li. Nadel und stricke sie li verschränkt zus., hebe den Markierer ab, stricke li bis zum nächsten Markierer, hebe den Markierer ab, 2 li zus., \*, wiederhole von \* bis \* noch 1 Mal, stricke li bis zur letzten M, 1 Rand-M.

2. Reihe (Hin-R): 1 Rand-M, \*stricke re bis 2 M vor dem Markierer, 2 re zus., hebe den Markierer ab, stricke re bis zum nächsten Markierer, hebe den Markierer ab, Abn\*, wiederhole von \* bis \* noch 1 Mal, stricke re bis zur letzten M, 1 Rand-M.

Nun liegen 20 (22) 24 (26) M für die Sattelschulter auf der Nadel.

Wiederhole diese Abnahmen, bis insgesamt 12 (14) 16 (18) Mal Abnahmen erfolgten = 88 (96) 104 (112) M.

Lass die M auf der Nadel ruhen.

## Fertigstellung

Halsausschnitt und Blenden: Beginne unten an der re. Vorderseite und nimm ca. 3 M je 4 Reihen mit Rundstricknadel 2,5 mm entlang der Vorderseiten auf, stricke re über die M der Schultern und des Nackens,

während im Nacken gleichmäßig verteilt 4 M abgenommen werden. Die Maschenzahl muss durch 4 +2 teilbar sein.

Stricke 8 cm Rippenmuster (2 li, 2 re) in Reihen hin und zurück. Kette alle M ab.

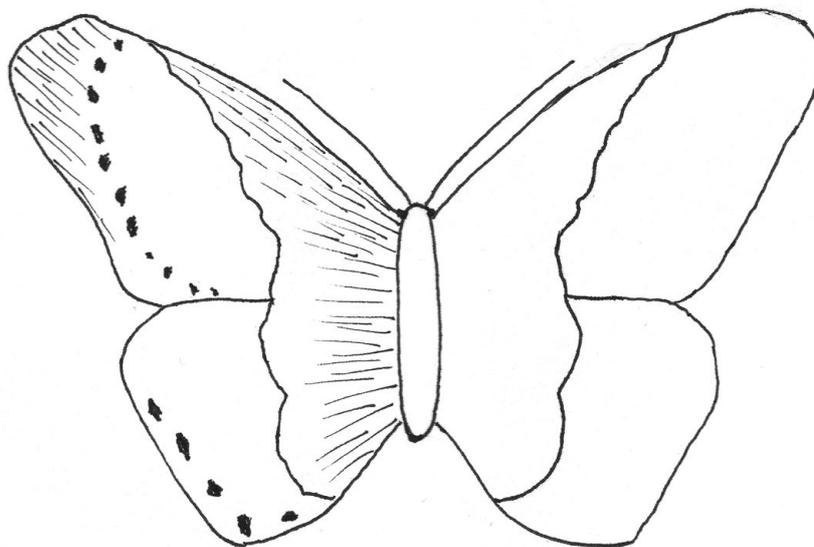
Befestige alle Enden.

Vernähe die kleinen Löcher unter den Armausschnitten.

## Stickerei

Zeichne das Motiv auf Soluvlies und platziere das Soluvlies auf der Innenseite des Gestrickten, befestige das Vlies mit kleinen Nadeln. Hefte das Vlies entlang der Konturlinien mit einem einzelnen Teilfaden Stickgarn in einer Farbe, die man auf der Vorderseite sehen kann, an. Achte darauf, dass diese Heftstiche auf der Vorderseite lang sind, so dass sie leichter zu sehen sind. Spanne die Strickjacke in einen Stickrahmen, mit dem Soluvlies auf der Innenseite.

Sticke den Körper mit Plattstich (Pernilla). Sticke mit dem Schattenstich vom Körper aus nach außen, wie auf der Schablone skizziert – die ersten Reihen mit Arwetta, danach mit DMC Mouliné mit 4 Teilfäden, dann Tilia und oben auf zum Schluss mit 1 Teilfaden DMC Mouliné. Sticke ganz am Ende einzelne kleine Stiche mit Tilia in Pink vom Körper aus nach außen. Sticke mit 2 Teilfäden in der Nadel Konturstiche entlang der Flügel des Schmetterlings. Sticke mit dem Schattenstich (2 Teilfäden in der Nadel) an den beiden oberen Flügelspitzen. Sticke entlang der Flügel kleine Flecken, wie auf der Schablone skizziert. Sticke mit dem Plattstich und dem gesamten Garn in der Nadel – sticke ca. über eine Masche und 2-3 Stiche in jeden Fleck. Sticke die Fühler mit dem Konturstich und 1 Teilfaden in der Nadel. Sticke die Augen mit zwei französischen Knoten und 1 Teilfaden in der Nadel. Entferne evtl. sichtbare Heftstiche, schneide das Soluvlies weg, wasche die Strickjacke und spüle sie ordentlich aus.



Übe von der Innenseite der Jacke Druck auf das Gestickte aus.

Tipp: Tilia kann manchmal schwer durch das Gestrickte zu ziehen sein, achte deshalb besonders darauf, das Garn hin und wieder zu richten, so dass keine Knötchen entstehen.

Tipp: ein kleiner Stickrahmen kann von großer Hilfe sein, da Du Deine Finger dann während des Stickens besser unter die Arbeit legen kannst. Wenn die Arbeit fortschreitet, wird das Gestickte im Rahmen bewegt.

Info: Soluvlies ist ein wasserlösliches Strickvlies, das das Gestrickte während des Stickens stabilisiert, gleichzeitig dient es als Trägermaterial, wenn Du das Motiv überträgst.

Auf YouTube –Karen Marie Dehn findest Du ausgezeichnete Anleitungsvideos zum Sticken.